



Ausbildung24

☎ +49 1516 5070397
✉ info@ausbildung24.com
🏠 Beethovenallee 24
33175 Bad Lippspringe

VEREINBARUNG ZUR AUFTRAGSVERARBEITUNG

gemäß Art. 28 DSGVO

Stand: 02.07.2026



Vertragspartner

Verantwortlicher / Auftraggeber	[KUNDE, ANSCHRIFT, VERTRETUNG]
Auftragsverarbeiter / Auftragnehmer	Ausbildung24 GmbH, Beethovenallee 24, 33175 Bad Lippspringe, vertreten durch die Geschäftsführer Cengiz Catovic und Daniel Filipovic
Datenschutzkontakt	datenschutz@ausbildung24.com

Präambel und Anwendungsbereich

Diese AVV gilt nur für Verarbeitungsvorgänge, bei denen Ausbildung24 personenbezogene Daten des Kunden innerhalb des Unternehmensbereichs ausschließlich auf dokumentierte Weisung verarbeitet. Hierzu können insbesondere kundenspezifische Bewerbungsunterlagen, interne Bewerbungsstatus, Notizen und Kommunikation gehören.

Nicht von dieser AVV erfasst sind eigene Verarbeitungsvorgänge von Ausbildung24, insbesondere Schülerkonto, Berufsprofil-Test, plattformübergreifende Empfehlungen und Matching, Plattformbetrieb, Sicherheit, Abrechnung sowie die initiale Bereitstellung von Schüler- und Bewerbungsfunktionen. Hierfür informiert Ausbildung24 die betroffenen Personen als eigener Verantwortlicher. Der Kunde ist ab Erhalt einer Bewerbung für seine Auswahl- und Anschlussverarbeitung selbst verantwortlich.

§ 1 Gegenstand und Dauer

Gegenstand, Art, Zweck, Datenarten und betroffene Personen ergeben sich aus Anlage 1.

Die AVV gilt für die Dauer des Hauptvertrags und bis zur vollständigen Rückgabe oder Löschung der auftragsverarbeiteten Daten.

§ 2 Weisungen und Verantwortlichkeit

Der Auftraggeber ist für Rechtsgrundlagen, Informationspflichten, Zulässigkeit seiner Weisungen und Löschentscheidungen verantwortlich.

Ausbildung24 verarbeitet die erfassten Daten nur auf dokumentierte Weisung, soweit keine gesetzliche Verpflichtung entgegensteht.

Weisungen erfolgen in Textform an datenschutz@ausbildung24.com oder über vorgesehene Plattformfunktionen. Hält Ausbildung24 eine Weisung für rechtswidrig, wird der Auftraggeber informiert und die Weisung bis zur Klärung ausgesetzt. Bei einer offensichtlich rechtswidrigen Weisung ist Ausbildung24 berechtigt, deren Ausführung zu verweigern, und unterrichtet den Auftraggeber darüber unverzüglich in Textform.

§ 3 Pflichten von Ausbildung24

Ausbildung24 trifft angemessene technische und organisatorische Maßnahmen gemäß Art. 32 DSGVO.

Mit der Verarbeitung betraute Personen sind zur Vertraulichkeit verpflichtet und erhalten nur erforderliche Zugriffsrechte.

Ausbildung24 unterstützt den Auftraggeber im angemessenen Umfang bei Betroffenenrechten, Datenschutzverletzungen, Datenschutz-Folgenabschätzungen und Behördenanfragen.

Ausbildung24 führt die gesetzlich erforderlichen Verzeichnisse und stellt die zur Nachweisführung erforderlichen Informationen bereit.

Ausbildung24 unterrichtet den Auftraggeber unverzüglich über behördliche Kontroll- und Prüfmaßnahmen der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde, soweit diese Maßnahmen die im Rahmen dieser AVV verarbeiteten personenbezogenen Daten des Auftraggebers unmittelbar betreffen.

§ 4 Unterauftragsverarbeiter

Der Auftraggeber genehmigt allgemein die in der Unterauftragnehmerliste genannten Dienstleister.



Wesentliche Änderungen werden grundsätzlich 30 Tage vor Einsatz mitgeteilt. Der Auftraggeber kann innerhalb von 14 Tagen aus nachvollziehbaren Datenschutzgründen widersprechen.

Kann keine zumutbare Lösung gefunden werden, kann der betroffene Leistungsteil beendet werden. Unterauftragnehmer werden nach Art. 28 Abs. 4 DSGVO verpflichtet.

§ 5 Drittlandtransfers

Drittlandtransfers erfolgen nur nach Art. 44 ff. DSGVO, insbesondere auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses, des EU-US Data Privacy Framework oder EU-Standardvertragsklauseln mit erforderlichen ergänzenden Maßnahmen.

Die aktuell eingesetzten Mechanismen werden in der Unterauftragnehmerliste beschrieben. Verfügbare Nachweise werden auf Anfrage bereitgestellt.

§ 6 Sicherheit und Kontrolle

Die vereinbarten TOM sind Bestandteil dieser AVV. Gleichwertige oder stärkere Maßnahmen dürfen eingesetzt werden, sofern das Schutzniveau nicht sinkt.

Der Auftraggeber darf die Einhaltung durch geeignete Nachweise prüfen. Vor-Ort-Prüfungen erfolgen nur, wenn Dokumente und Remote-Prüfungen nicht ausreichen, mit angemessener Vorankündigung und unter Wahrung der Sicherheit anderer Kunden.

Jede Partei trägt ihre eigenen Prüfungskosten; nachgewiesener zusätzlicher Aufwand von Ausbildung24 kann nach vorheriger Abstimmung berechnet werden, außer die Prüfung ergibt einen erheblichen Verstoß.

Ausbildung24 stellt dem Auftraggeber auf Verlangen alle Informationen zur Verfügung, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Pflichten nach Art. 28 DSGVO nachzuweisen.

§ 7 Betroffenenrechte

Anfragen betroffener Personen, die den Auftraggeber betreffen, werden unverzüglich weitergeleitet.

Ausbildung24 berichtigt, löscht, sperrt, exportiert oder beschränkt Daten nach dokumentierter Weisung, soweit dies nicht durch Self-Service-Funktionen möglich ist.

§ 8 Datenschutzverletzungen

Ausbildung24 meldet dem Auftraggeber Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten unverzüglich nach Bekanntwerden.

Die Erstmeldung enthält die verfügbaren Informationen zu Art, Umfang, wahrscheinlichen Folgen und Maßnahmen. Fehlende Informationen können schrittweise nachgereicht werden.

Die Meldung erfolgt an den im Bestellformular benannten Datenschutzkontakt des Auftraggebers.

§ 9 Rückgabe und Löschung

Kopien oder Duplikate der auftragsverarbeiteten Daten dürfen nicht ohne Wissen des Auftraggebers angefertigt werden. Hiervon ausgenommen sind technisch notwendige Sicherungskopien sowie Daten, die zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten benötigt werden.

Nach Vertragsende stellt Ausbildung24 exportierbare Daten innerhalb von 30 Tagen bereit, sofern der Auftraggeber keine frühere Löschung verlangt.

Anschließend werden die auftragsverarbeiteten Daten gelöscht, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht. Sicherungskopien werden im Rahmen regulärer Überschreibzyklen gelöscht und bis dahin gesperrt.

§ 10 Haftung und Schlussbestimmungen

Für die Haftung gelten Hauptvertrag und zwingendes Datenschutzrecht.

Bei Widersprüchen im Anwendungsbereich dieser AVV hat sie Vorrang. Änderungen bedürfen der Textform.



Anlage 1 - Beschreibung der Verarbeitung

Punkt	Beschreibung
Gegenstand	Bereitstellung und technischer Betrieb des kundenspezifischen Bewerbungs- und Verwaltungsbereichs.
Zwecke	Entgegennahme, Anzeige, Sortierung, Statusverwaltung, Kommunikation, Export und Löschung von Bewerbungen nach Weisung des Kunden.
Datenarten	Identitäts- und Kontaktdaten, Bewerbungsunterlagen, Schul-/Qualifikationsdaten, Kommunikationsinhalte, Bewerbungsstatus, interne Notizen des Kunden, technische Protokolldaten.
Betroffene Personen	Bewerberinnen und Bewerber, Interessenten, Ansprechpartner des Kunden.
Besondere Kategorien	Nicht gezielt vorgesehen. Können in freiwillig hochgeladenen Unterlagen enthalten sein; Verarbeitung nur auf rechtmäßige Weisung des Kunden.
Verarbeitungshandlungen	Erheben/Empfangen, Speichern, Anzeigen, Strukturieren, Übermitteln an autorisierte Kundennutzer, Exportieren, Einschränken und Löschen.
Verarbeitungsorte	Grundsätzlich EU/EWR; Drittlandzugriffe nur nach den in der Unterauftragnehmerliste genannten Garantien.

Anlage 2 - Ansprechpartner

Auftraggeber Datenschutzkontakt	[NAME / E-MAIL]
Auftraggeber Weisungskontakt	[NAME / E-MAIL]
Ausbildung24 Datenschutzkontakt	datenschutz@ausbildung24.com
Ausbildung24 Support	support@ausbildung24.com

Für den Auftraggeber

[Ort], [Datum]

[Name, Funktion]

Für Ausbildung24 GmbH

[Ort], [Datum]

Geschäftsführung